



Jacques Toffi und Ludwiga von Korff

D *S* P R I N G E N
R E S S U R 2017 



Präsident

Deutsche Reiterliche Vereinigung
Fédération Nationale

Die Ausbildung von jungen Pferden ist eine wunderbare Aufgabe. Nur derjenige ist in der Lage diese Herausforderung wirklich gut zu bewältigen, der seine eigenen Fähigkeiten richtig einzuschätzen vermag, in sein Pferd hineinhorchen, sich zurück nehmen und Gedanken machen kann, warum das ihm jeweils anvertraute Pferd seine fein eingesetzten und korrekt gegebenen Hilfen annimmt - oder eben nicht.

Geduld, Gefühl und Selbstbeherrschung sind wohl für jeden Reiter entscheidend, der ein gut ausgebildetes Pferd mit dauerhaftem Erfolg in den Sport geben will.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Breido Graf zu Rantzau', with a stylized flourish at the end.

Breido Graf zu Rantzau

Es beginnt mit einem STRAHLEN

Es ist nicht die Perfektion,
es ist nicht das neueste Outfit:
Es ist dieses Strahlen aus der Tiefe der Seele,
ausgelöst durch unsere Pferde.

*„Das Paradies dieser Erde
liegt
auf dem Rücken der
Pferde...“*





Florentine mit Quintus

27 Jahre erfolgreicher Pferdesport - ein Highlight in Kiel





BALTIC HORSE SHOW



Seit 1990 ist die Baltic Horse Show neben der Kieler Woche, dem größten Segelsportereignis der Welt, das Highlight in Schleswig-Holsteins Landeshauptstadt Kiel.

Initiator ist der immer wieder mit neuem Input den Herausforderungen der Zeit trotztende Verleger Peter G. Rathmann. Für sein außerordentliches Engagement rund um die deutsche Pferdezucht und den





Im Großen Preis von Schleswig-Holstein geht der Sieg der Holsteiner Masters nach Dänemark an Lars Bak Andersen mit Carrasco – natürlich ein Holsteiner von Carrentino-Capitol.





Pferdesport wird er bei der Baltic Horse Show 2016 mit dem Reiterkreuz in Silber ausgezeichnet.

Für die Zukunft zieht dieser Mann nun im unternehmerischen Sinne die Bremse. Das international ausgerichtete Hallenturnier in der ehemaligen Ostseehalle, jetzt Sparkassen-Arena, ist Geschichte und fällt wie bereits manch anderes Turnier dem Treiben hochdotiert ausgerichteter Reitsportveranstaltungen rund um den Globus zum Opfer. Die Turnierlandschaft hat sich verändert.

Es waren 27 erfolgreiche und gute Jahre, auf die Peter G. Rathmann und seine Mannschaft zurückblicken können.





B

Spirit of the Age

B

Esprit

-

Courage

-

Mut

-

Energie

-

Temperament

Das alles vereint Reiterin
und Pferd.

Bernadette Brune mit Spirit of the Age OLD

1 . Ingrid Klimke, Reitmeisterin in allen Sätteln zu Hause

SYMPOSIUM

„Aufbauend auf die Schule von Paul Stecken („Richtig Reiten reicht!“), knüpft die in allen Sätteln beheimatete Reitmeisterin mit ihrem wohl durchdachten und perfekt organisierten 1. Symposium an die Tradition der Lehrfilme ihres Vater Dr. Reiner Klimke an.



Sylvia von Heereman, Carmen Thiemann und Ingrid Klimke

Für die Lösungsphase der Zuschauer ist mit dem Auftritt der urwestfälischen Bäuerin „Else Schulze Buxtrup aus Kattenvenne“ gesorgt.



In der ausverkauften Halle im Westfälischen Pferdezentrum in Münster-Handorf widmet sie sich im ersten Teil des Symposiums dem „Löwen unter der Tischdecke“- der Lösungsphase insbesondere junger Pferde.



Greta und Ingrid Klimke

Munich Indoors



Die Dachkonstruktion der Olympiahalle in München entwickelte 1972, vor 45 Jahren, der Architekturtheoretiker und Hochschullehrer Frei Paul Otto (1925-2015), ein Pionier im ökologischen Bau.

Seine Arbeiten im Leichtbau mit Seilnetzen, Gitterschalen und anderen zugbeanspruchten Konstruktionen machten ihn zu einem der bedeutendsten Architekten des 20. Jahrhunderts. Sein Ziel, mit minimalem Aufwand an Materie, Fläche und Energie zu bauen, ist bei der Olympiahalle deutlich zu erkennen. Ein Vordenker unserer jetzigen Zeit.





Finale der DKB-RiderTour 2016



Philip Rüping, Marcus Ehning, André Thieme

Seit 2001 geht die Riders Tour nun in die 16. Saison, eine der ersten international ausgeschrieben Turnierserien im Springport. Wer ist der beste, der konstanteste Reiter der Saison?

Im ersten Jahr stand das Beerbaumtrio: Meredith Michaels-Beerbaum, ihr Mann Markus Beerbaum und als Sieger Ludger Beerbaum auf dem Treppchen.

Mit einem stilistisch vorbildlichen Ritt kann Marcus Ehning das Finale dieser begehrten Serie 2016 für sich entscheiden.

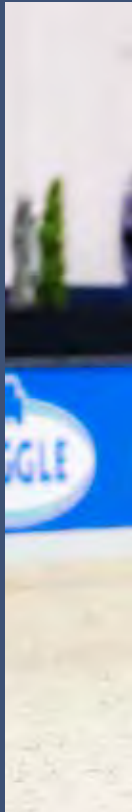






Erfolg im Sport

verlangt immer wieder,
dass man seinen Hut
zurecht rückt.



Um mehr Zeit für die Förderung junger Reiter und Pferde zu haben, verabschiedet sich die erfolgreiche Reiterin Ulla Salzgeber aus dem aktiven internationalen Turniersport.

Als Trainerin bleibt sie der Szene erhalten.



Ulla Salzgeber mit Sir Simon



Anlage





Zwischen Containern und Schnell- straße

Internationaler Sport verlangt ein Reiter- und Pferdeleben zwischen Containern und Schnellstraße - fernab von Steppe und Herde, Wiesen und Weiden.



Unter blau-weißem Himmel
am Fuße der Alpen
Freiheit für die Pferde vom
Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum
für Pferdehaltung,
Haupt- und Landgestüt Schwaiganger.







Es bedarf eines unermüdlichen Engagements und kreativer Innovationen um die Pferdezucht und den Pferdesport in eine zu verantwortende Zukunft zu führen, sowie die allgemeine und politische Akzeptanz um das Überleben eines Landgestüts auf Dauer zu sichern.

Landstallmeister Dr. Senkenberg





EINES DER
WELTBESTEN

HALLEN
TURNIERE



*Daniel Deusser mit First Class
van Eeckelghem*





STUTTGART GERMAN MASTERS





*Janne Friederike
Meyer-Zimmermann mit Gojo*

*Jan Wernke
mit Nashville*



Der Titel
**GERMAN
MASTER**
verlangt vollen Ein-
satz von Reiter und
Pferd.

*Steve Guerdat/SUI
mit Bianca*

*Hans-Dieter Dreher
mit Cool and Easy*



*Andreas Kreuzer
mit Calvilot*

*Meredith Michaels-Beerbaum
mit Fibonacci*





Isabell Werth, Gotthilf Riexinger

Kai Huttrop-Hage, Andreas Krieg und Carsten Rothermund, alle drei bereits seit Jahren erfahren in der Organisation der GERMAN MASTERS, treten nun in die Fußstapfen der Altvorderen.



GENERATIONEN WECHSEL

Generationenwechsel in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle beim 32. STUTTGART GERMAN MASTERS

Die Macher verabschieden sich.
Großer Bahnhof für das erfolgreiche und langjährige Organisationsteam:
Gotthilf Riexinger, Turnierleiter und Hauke Schmidt, technischer Leiter.

In drei Jahrzehnten entwickelten sich die STUTTGART GERMAN MASTERS mit vielen Höhepunkten zu einem der weltbesten Hallenturniere, einem beliebten und gut besuchten Event im Ländle.

Daniel Deusser, Peter Hoffmann, Hauke Schmidt, Otto Becker, Heinrich-Hermann Engemann





Sönke Rothenberger mit Cosmo



Sönke und Sven Rothenberger





Die Maßstäbe in der Reiterfamilie Rothenberger sind hoch gesetzt: Bereits die Eltern Gonnellen und Sven Rothenberger nahmen erfolgreich an den Olympischen Spielen in Atlanta/Georgia USA teil. Bei allem Erfolg beherrzt der junge Reiter ehrenhafte Grundsätze: Respektiere das Pferd immer als Partner und Lebewesen, bleibe demütig und von deinem Pferd stets hundertprozentig überzeugt.



FRANKFURTER FESTHALLE







*Leonie Richter
mit Babylon/WESTF*

Keine Geringere als ein Mitglied der erfolgreichen EM-Mannschaft der Jungen Reiter von Oliva Nova/ Spanien ist als Vorreiterin für das Finale des NÜRNBERGER BURG-POKALS ausgewählt: Leonie Richter mit ihrem

10-jährigen Wallach Babylon von Belissimo M.

Welch eine gute Wahl und Bestätigung auch für Oliver Oelrich, den Trainer der Jungen Reiter.



NÜRNBERGER 25 BURG-POKAL

Jahre

Für Züchter, Reiter, Richter, die FN (Deutsche Reiterliche Vereinigung) und natürlich auch das Publikum ist diese Prüfung ein wichtiger Meilenstein, gehen doch aus ihr oftmals Pferde mit großer internationaler Zukunft hervor. In 12 Qualifikationsprüfungen stellen sich mehr als 300 Teilnehmer im ganzen Bundesgebiet der Herausforderung dieser eigens für 7- bis 9-jährige Dressurpferde konzipierten Prüfung. Die Besten starten im Finale beim Frankfurter Festhallen Reitturnier. Die Richter sind angehalten, das Augenmerk in der Bewertung auf die einzelnen Bausteine

einer korrekten, sich aufbauenden Ausbildung zu richten. Es obliegt ihrem Kenntnisstand und ihrer Verantwortung diejenigen Pferde mit hohen Noten zu bewerten, die dank ihres Interieurs, Exterieurs und Ausbildungsstandes in der Lage sind, weiteren Anforderungen standzuhalten. Von Anbeginn an ist diese Serie wie ein Laufsteg zukünftiger Stars und Medaillenträger. Nicht nur der Idee, eine solche Serie ins Leben zu rufen und in Fachkreisen so dominant zu installieren, ist Respekt zu zollen, sondern insbesondere die Beständigkeit und das Durchhaltevermögen diese Serie über einen solch langen Zeitraum zu ermöglichen, verdient Hochachtung und Dank und spricht für einen zuverlässigen Partner!

**REITEN HEISST
PARTNER
SEIN**



Ann Kathrin Linsenhoff, Hans-Peter Schmidt





*Kira Wulferding
mit For Romance OLD/OLDBG*



*Falk Rosenbauer
mit Fiderdance OLD/OLDBG*



*Ann-Christin Wienkamp
mit Frizzantino 19/OLDBG*





*Jill-Marielle Becks
mit Damon's Satellite/WESTF*



*Sandra Nuxoll
mit Destiny OLD/OLDBG*

*Kira Wulferding
mit Benaglio/OLDBG*



*Charlott-Maria Schürmann
mit Robinho 10/DWB*



*Isabell Freese/NOR
mit Vitalis 4/KWPN*

*Helen Langehanenberg
mit Suppenkasper/KWPN*





Ingrid Klimke mit Geraldine/RHLD



*Carsten Röhnert,
Nürnberger Versicherung*



Es ist schon besonders reit-**MEISTER**-lich sich mit zwei Pferden für das Finale und dann noch für den Siegerpreis zu qualifizieren.

*Ingrid Klimke
mit Franziskus 15/HANN*





Dr. Evi Eisenhardt, Dr. Dietrich Plewa und Katrina Wüst

Richter machen Siegreibar

*Isabel Freese/NOR mit Vitalis 4 H/KWPN
Paul Schockemöhle, Ann Kathrin Linsenhoff
und Hans-Peter Schmidt*







Malika Hanl mit
Doernberg's Ebano

NÜRNBERGER BURG-POKAL der Führzügelklasse – Siegerpreis: Sich in der Frankfurter Festhalle mit anderen Siegern der einzelnen Stationen zu messen, ist ein ganz besonderes, oftmals einmaliges Erlebnis und lässt das Herz der jungen Reiter und der gesamten Familie höher schlagen. Und auch das Herz des Ponys.



Nachwuchspreis
der NÜRNBERGER
Versicherungen

Der nationale Dressur- und Springwettbewerb Kl. E zur Förderung des unabhängigen Reitersitzes, der sich sowohl in der hohen Dressur als auch in großen Springprüfungen bewährt.

*Jasmina Hasse
mit Maharadscha*

*Ida-Marie Schmitz
mit Sir Little*







Dorothee Schneider
mit Sammy Davis jr.

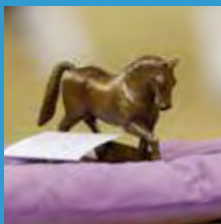


Ann Kathrin Linsenhoff

Louisdor-Preis Finale 2016

Die Liselott & Klaus Rheinberger Stiftung ist Träger der Serie „Louisdor-Preis – Nachwuchspferde Grand Prix (FN)“.

Der Name beruft sich auf „Louisdor“, das Dressurpferd mit dem Klaus Rheinberger seine letzte S-Dressur gewann.







20 Jahre
Partner Pferd
in Leipzig



*Marie Ligges
mit Curly Sue*



*Beeke Carstensen
mit Lenett*



*Insa Strothmann
mit Annabella C*





Der „Goldene Sattel – HGW Nachwuchsförderpreis“ ist Sprungbrett in den großen Sport.

In Memoriam an Debby Winkler wird das Finale mit Pferdewechsel bei der PARTNER PFERD in Leipzig ausgetragen. Herbert Meyer und Hans Günter Winkler haben diese Jugendstilspringprüfung zur Ermittlung der besten deutschen jungen Springreiter und Springreiterinnen vor 30 Jahren (1986) ins Leben gerufen. In diesem Jahr sind es drei Amazonen, die sich qualifiziert haben. Marie Ligges, Sprössling einer bekannten Reiterfamilie,

Enkelin des legendären, immer fröhlichen und beliebten Springreiters Fritz Ligges, sichert sich den GOLDENEN SATTEL. Für den Initiator werden Erinnerungen an den vor nunmehr zwanzig Jahren verstorbenen Teamkollegen und Großvater der im Stil ebenbürtig reitenden Enkelin wach. Fritz Ligges war nach seiner aktiven Laufbahn erfolgreicher Equipechef und Jugendtrainer.





PARTNER

PFERD:

*Roger-Yves Bost/FRA
mit Sydney Une Prince*

SHOW

MESSE

UND


GROSSER

SPORT

*Christian Kukuk
mit Limonchello NT*

*Holger Wulschner
mit BSC Cavity*





VR CLASSICS

Internationales Reitturnier der Volksbanken und Raiffeisenbanken
FEI World Cup™ Dressage / Holstenhallen Neumünster

Eine der traditionsreichsten Reitsportveranstaltungen in Deutschland





*Helen Langehanenberg
mit Damsey FRH*

Einstimmig von den Richtern mit 79,15% bewertet, werden sie knapp 3 % Prozent hinter Isabell Werth und Don Johnson Zweite in der Grand Prix Kür beim World Cup. Damit rückt dieses Paar ein Stückchen näher an den Kreis der „Auserwählten“ für die Mannschaft der im August stattfindenden Europameisterschaften in Göteborg/SWE heran.





Isabell Werth mit Don Johnson FRH

SIGNAL IDUNA CUP

Das Turnier in den WESTFALENHALLEN DORTMUND blickt auf eine lange Tradition – hatte es mit dem Preis der Bundesrepublik einstmals einen herausragenden Stellenwert im Springsport, so sind mit der MEGGLE Kür in der Dressur und der Ausrichtung des WOLRD CUP VAULTING FINAL wichtige Zuschauermagnete für den Erfolg und damit Bestand der Veranstaltung gewonnen.







*Sanne Thijssen/NED
mit Con Quidam Rb*

Mit Mut und scheinbarer Leichtigkeit beeindrucken die junge niederländische Reiterin und ihr Pferd.





*Guido Klatte jun.
mit Qinghai*



*Bernard Maurel/FRA, Dr. Evi Eisenhardt/GER, Adriaan Hamoen/NED,
Dr. Dietrich Plewa/GER, Dr. Hans-Christian Matthiesen/DEN*

Eine strahlende Siegerin im großzügig von Marina und Toni Meggle gestifteten CDI5*-FEI Grand Prix Special mit ihrem 10jährigen Nachwuchspferd Fabregaz von Florestano.





Fabienne Luetkemeier mit Fabregaz

aufeinander
Abstimmen

Es ist dieses tiefe Verstehen,
aufeinander Abstimmen,
das zur Erhabenheit,
dem Glück dieser Erde,
führt.







Die Aufmerksamkeit der
Turnierbesucher entspricht
der individuellen Neigung
und Interessenlage.







Mathis Schwentker mit For Success

Jan Werke, Mathis Schwentker, Michael Koelz



Championat der Berufsreiter

Beim Deutschen Championat der Berufsreiter SPRINGEN in Bad Oeynhausen messen sich die Reitausbilder auch im Pferdewechsel und demonstrieren ihr Einfühlungsvermögen, was für die professionelle Ausbildung junger Pferde als auch junger Reiter notwendig ist.



85 Jahre Klaus Philipp

Zum 85. Geburtstag große Freude für Klaus Philipp: Der Gratulationsbesuch wohlgeschätzter Gäste, Klaus Haim und seiner Frau Evelyn Haim-Swarowski, im Atelier.

*Evelyn Haim-Swarowski,
Klaus Philipp und Klaus Haim*





LANDGESTÜT REDEFIN

Mit seiner über 200-jährigen Geschichte (1810 gegründet) und den historischen Gebäuden ist das Landgestüt Redefin ein touristischer Anziehungspunkt und heimatbezogener Repräsentationsort für das Land Mecklenburg-Vorpommern; damit auch Herausforderung und Verpflichtung, sowohl für den Erhalt der denkmalgeschützten Gebäude als auch des Pferdebetriebs mit seinen zahlreichen Möglichkeiten und verschiedenen Bereichen.







Antje Kerber und Martin Plewa

Eine verantwortungsvolle und für Innovatives immer wieder aufgeschlossene Geschäftsführerin mit dem Reitmeister Martin Plewa umweltbewusst auf dem Weg zu weiteren Lehrveranstaltungen.





HORSES & DREAMS

MEETS AUSTRIA

in Hagen a.T.W.



Sönke Rothenberger mit Cosmo

Aufmarsch zum „weißen Ballett“ mit den Lipizzanern
der Spanischen Hofreitschule Wien









Monica Theodorescu und Klaus Balkenhol

Vor der Prüfung
auf dem Abreiteplatz.
Franziskus
Franziskus – ein starker Typ,
lenkt alle Blicke auf sich.





WIEN

das ist: die Spanische Hofreitschule, Lipizzaner in der Levade, der Wiener Schmäh und Mozart mit Lockenwicklern?



GROSSE ERWARTUNG

Auf der Basis einer behutsamen und korrekten Ausbildung reifen für dieses Paar große Erwartungen.





Ingrid Klimke mit Geraldine





IMMER DABEI

Mutter Koppelman
vor der Prüfung,
nach der Prüfung
und während der Prüfung:
nachdenklich am Rande
des Dressurvierecks.

*Carola Koppelman
mit Santiago 10*



Mathis Schwentker mit For Success



*Joerne Sprehe
mit Luna*



*Ein Pferd ohne Reiter ist immer ein Pferd.
Ein Reiter ohne Pferd nur ein Mensch.*

*Stanislaw Jerzy Lec (1909-1966),
polnischer Lyriker und Aphoristiker*

*Hans-Thorben Rüder
mit Pure Pitu*



*Niklas Krieg
mit Carella*

Ratschläge und Decken
haben etwas gemeinsam:
Sie schützen und wärmen.





LANDGESTÜT REDEFIN

Historie und Traditionen
bieten eine gute Basis für
Aktualität und gesunden
Fortschritt.









Kira Wulferding mit Soiree d'Amour und Besitzerin

Ein Landgestüt am Puls des Geschehens im Pferdesport



KARIN ERNSTING

Mit einem Münsteraner Stadtbild des deutschen Graffiti-Künstlers René Turrek in der Reithalle zeigt Karin Ernsting sich aufgeschlossen gegenüber Künstlern alternativer Szenen. René Turrek hat sich aus der illegalen Sprayer-Szene hoch zum verantwortungsvollen Graffiti-Künstler entwickelt, der sich mit seiner Kunst mittlerweile weltweit in sozialen und kulturellen Einrichtungen engagiert.





Der siebenjährige Schimmel Cosimo, im letzten Jahr noch mit Sohn Niklas erfolgreich auf dem Bundeschampionat am Start, tritt nun nach zahlreichen weiteren Erfolgen bis hin zur schweren Klasse den Weg zu seinen neuen Besitzern in den USA an.



*Carl Graf von Hardenberg, sen.
Carl Graf von Hardenberg, jun.*

Das Zusammenwirken der Generationen bei den Grafen von Hardenberg ist der Garant für Beständigkeit und eine darauf aufbauende Zukunft.







Markus Beerbaum



Frank Rothenberger



Felix Hassmann
mit Balance

Johannes Ehning









Deutsches Spring- und Dressur- Derby 2017

Schon in der ersten Qualifikation ist der Birkenoxer des Hamburger Derbys eine große Herausforderung für Reiter und Pferd.

Benjamin Wulschner mit Coeur de Canturo



David Will mit Cento du Rouet





Zuschauer auf dem Wall

DER WALL

ist man ihn hochgaloppiert
und hat auf der Höhe den
Steilsprung mit weißer Stange
überwunden, so bleibt noch
der 3 m tiefe Abhang, der geschickt
gemeistert werden muss –
nicht immer ein Freudentanz.



Philipp Makowei mit Chelsea



Hat sich ein Reiter- und Pferdepaar für das Derby am Sonntag- nachmittag qualifiziert, ist die Planke als 17. Hindernis des Derby- Parcours eine reiterlich besonders schwierige, oft unterschätzte Herausforderung.

Nur einen Galoppsprung haben Pferd und Reiter nach dem Wall, um den richtigen Absprung für den 1,65 m hohen Steilsprung zu finden.



Sanne Thijssen/NED



DER
BUSCHOXER

1,53 H x 1,90 B



Der Buschoxer ist 1,53 Meter hoch und
1,90 Meter breit.

Wenn auch deutlich entschärft, so
neigen erfahrene wie unerfahrene Pferde
doch immer wieder dazu aufzusetzen.

Andre Plath mit AFP's Cosmic Blue






Heinrich-Hermann Engemann und Otto Becker

ALLES IM BLICK
In Verantwortung für „ihre“ Schützlinge
verfolgen der Bundes- und der Disziplin-
trainer die Ritte besonders aufmerksam.







Nach dem 9. Platz im Stechen im vergangenen Jahr nun die Krönung in der Karriere eines Springreiters: das Blaue Band für den Sieger beim traditionellen Hamburger Derby.

Pato Muenta/SLO mit Zera





Jenny Hesse,
Stallmanagerin



Caroline Wilm mit Elfado



FINALE U 25



Claire-Louise Averkorn mit Condio B



Christina Ellendt mit Doraya S



*Caroline Lass
mit Westerhuis Jorik*



*Avena Siemers
mit Dresscode*



*Christina Graenzdoerfer
mit Golden Touch*

DEUTSCHES PONY DERBY

Horsemanship beim Pferdewechsel im Finale





*Tatyana Kosterina/RUS
mit Diavolessa*



*Bianca Kasselmann
mit Delatio*



DEUTSCHES DRESSUR DERBY

*Emile Faurie/GBR
mit Escada*

DAS BLAUE BAND

Das Blaue Band ist eine Trophäe mit Geschichte und Tradition, spricht für reiterliches Können.





Emile Faurie/GBR mit Escada



*Equikinetik Josenhof
Alexandra Schmid*

EQUIKINETIC BLAU-GELBE DUALAKTIVIERUNG



Immer wieder werden Wege gesucht, das Pferd zu arbeiten um es gesund zu erhalten: **Equikinetic** versteht sich als Muskelaufbau durch eine besondere Longiermethode mit Intervalltraining.





Markus Beerbaum mit Comanche





Das Internationale Wiesbadener PfungstTurnier

blickt auf eine lange Tradition zurück:
Vor 90 Jahren, 1927, fand die Gründungs-
versammlung des Wiesbadener Reit- und
Fahr-Clubs e.V. statt.



*Meredith Michaels-Beerbaum mit Nina Leonoff,
ihrer Pflegerin seit 18 Jahren!*

Dynamik

im Wiesbadener Schlosspark



Hans-Dieter Dreher mit Embassy II





Janne Friederike Meyer-Zimmermann mit Goja



Patrick Stülmeyer mit Lacan 2







Junge Reiter und Junioren im Wettkampf vor dem Wiesbadener Schloss Biebrich. Spannung und Rührung liegen nahe beieinander.





Cosima von Fircks mit Diabolo Nymphenburg



Marlene Sievering mit Belvedere 44



Linda Erbe mit Fierro 4



Nadine Krause mit Dancer



Richter Dr. Vincenzo Truppa/ITA



Andrea Timpe mit Don Darwin





Leif Hamberger mit Tannenhof's Fahrenheit



Christoph Koschel mit Ballentines 10

Erfolge erfreuen ...
Züchter, Reiter, Richter



Familie Zeising



und Organisatoren ...





... und auch
die Chefrichterin
Dr. Evi Eisenhardt!

Ehrenrunde für
das Siegerpaar
im Louisdor Preis:
Auch für die Chefrichterin
Dr. Evi Eisenhardt.



Dr. Evi Eisenhardt



Die Basis

für große Erfolge ist das Vertrauen
zwischen Reiter und Pferd!



Isabell Werth mit Belantis





Isabell Werth,

eine erfolgreiche Reiterin, Züchterin
und gutgelaunte Tochter.

*Heinrich und
Isabell Werth*





FALKE FALKE

BALVE OPTIMUM

Deutsche Meisterschaften
und ein Hauch von Internationalität
im traditionsreichen Sauerland





Lars Nieberg mit Foster



Springreiten heißt Maßarbeit





Michael Jung mit fischerSolution

DEUTSCHE MEISTERIN DER AMAZONEN



Deutsche Meisterschaften
Dressur- und Springreiten

Angelique Rösen
Laura Klaphake
Vanessa Borgmann

Ehrenrunde für die neue
Amazonenmeisterin Laura Klaphake







Alice und Simone im Wunderland

DER Deutsche Meister im Springreiten ist zum zweiten Mal eine Frau:
2016 war Simone Blum Deutsche Meisterin der Springreiterinnen - in
diesem Jahr ist sie nach Meredith Michaels-Beerbaum 2008 und 2010
DER zweite Deutsche Meister im Springreiten.
4x null Fehler – Alice und Simone im Wunderland







Jonny Hilberath



Monica Theodorescu, Bundestrainerin

GESCHAFFT

- wieder da! Mit ihrem bestens vorbereitetem Damsey und hoch konzentrierten, überzeugenden Ritten in Balve wird Helen Langehanenberg als Reserve-reiterin für den Nationspreis in Aachen berufen und in den A-Kader aufgenommen.



A photograph of a woman in a dark riding suit and top hat celebrating with her dark horse. She is smiling and raising her right hand, which is wearing a white glove. The horse is wearing a bridle and has a dark mane. Another person in a straw hat and striped shirt is partially visible behind the horse. The background is a white fence and some greenery.

*Helen Langehanenberg
mit Damsey FRH*







GUTE STIMMUNG - im Dressurlager!

*Isabell Werth
Sönke Rothenberger
Gonnellen Rothenberger
Sven Rothenberger
Dorothee Schneider
Jobst Krumhoff*



*Breido Graf zu Rantzau
Dr. Ursula von der Leyen
Hans-Peter Schmidt*



*Hubertus Schmidt
mit Imperio*



*Deutsche Bank Reitsport
Akademistinnen 2017*

Ziel der Deutschen Bank Reitsport-Akademie ist Nachwuchshoffnungen in der Dressur bei der beruflichen Entwicklung zu begleiten und dem Erfolg des deutschen Dressursports eine Zukunft zu geben.



*Florine Kienbaum
und
Victoria Michalke*



Mini Mentees, ein Projekt der Deutschen Bank

Die Stipendiaten der
Reitsport-Akademie geben
jungen Amateuren in
Unterrichtseinheiten
Hilfestellungen.

Damit festigt sich ihr eigenes
Wissen und fördert zudem
das Einfühlungsvermögen
für neue Situationen, in
diesem Falle die Verbindung
von Pferd und Reiter.



*Claudio Huber (Mentor), Charlotte Rummenigge (Akademistin)
und Martin Schuhmeir (Mini Mentee) mit Destino*



*Ursula Wagner (Akademistin) und Tabea Rekers (Mini Mentee)
mit Black Pearl*

RIESENBECK INTERNATIONAL

Der Zucht-, Reit- und Fahrverein Riesenbeck e.V. ist kein unbeschriebenes Blatt: Auf der Riesenbecker Vereinsanlage und in den Sureburger Wäldern wurden von einem höchst engagierten Vereinsteam Turniere und insbesondere Fahrveranstaltungen bis hin zu den erfolgreichen Weltmeisterschaften der Viererzüge ausgetragen.

Constantin Freiherr Heereman von Zuydtwyck und sein Sohn Philipp erkannten die Zeichen der Zeit und gingen das Kooperationsprojekt Riesenbeck INTERNATIONAL mit Ludger Beerbaum ein.





Ludger Beerbaum mit Cool Down

RIESENBECK INTERNATIONAL

Mit dem Gesamtpaket der Anlage, die alle Reiterherzen höher schlagen lässt, dem Surenburger 4* Parkhotel und einer dem Pferde verbundenen Natur gelingt es Philipp Freiherr Heereman von Zuydwyck und Ludger Beerbaum den Pferdesport in eine neue Dimension zu führen: Sowohl solides Wissen und reiterliches Können als auch hippologisches und unternehmerisches Know how rund um das Pferd und den Reitsport werden dem heimatbezogenen und international ausgerichteten Publikum im Pferdesportzentrum Riesenbeck INTERNATIONAL verantwortlich vorgelebt und weitergegeben werden. Ein Kompetenz-Zentrum mit Herz!







*Traditionen bewahren –
mit Visionen Wege für die Zukunft bereiten*



Constantin Freiherr Heereman von Zuydtwyck

* 17. Dezember 1931, Münster

† 26. Juli 2017, Surenburg

Es gab Zeiten, da waren Richter noch Persönlichkeiten und wurden mit Kosenamen wie „Engländer“ (Constantin Freiherr Heereman von Zuydtwyck) und „Kugelblitz“ (Ernst Stegemeyer) bezeichnet.



Mit seiner Tätigkeiten als Ortslandwirt und u.v.a. auch als Richter auf ländlichen Turnieren begann Constantin Freiherr Heereman von Zuydtwyck 1958 sein Wirken in der Öffentlichkeit. Knapp 30 Jahre lang war er einer der engagiertesten kämpferischen Repräsentanten des Deutschen Bauernverbandes, Politiker im Bundestag und neben vielen anderen Ehrenämtern von 1969 bis 2014 Vorsitzender der Westfälischen Reit- und Fahrschule in Münster, von 1996 bis 2012 Präsidiumsmitglied des Provinzialverbandes Westfälischer Reit- und Fahrvereine und von 1997 bis 2005 Präsidiumsmitglied der Deutschen Reiterlichen Vereinigung.

Bewahrung von Traditionen bei zeitgemäßer Aufgeschlossenheit, Fleiß, Menschenfreundlichkeit und der Sinn für Zusammenhalt waren ihm wichtig. Sein unschlagbarer Mutterwitz und sein Charisma sind vielen in Erinnerung. Ausgezeichnet mit dem Großen Verdienstkreuz mit Stern und Schulterband der Bundesrepublik Deutschland, dem Verdienstorden des Landes NRW sowie zahlreichen internationalen Ehrungen.

1982 war er Pfeifenraucher des Jahres. Den „Orden wider den tierischen Ernst“ des Aachener Karnevalsvereins erhielt er 1976.

Er kämpfte für die Sache, unter Umständen auch streitbar, blieb aber immer souverän und war mit Weitblick seiner Zeit voraus.

So gelang es dank seiner Kontakte, seines Engagements und seiner Wertschätzung für sein Gegenüber der Westfälischen Reit- und Fahrschule in den ehemaligen Münsteraner Kasernen an der Steinfurter Straße eine neue, zeitgerechte Heimat in Münster/Handorf an der Havichhorster Mühle zu schaffen.

*Bundestrainerin
der Dressurreiter*

*Monica Theodorescu
mit Novia*





Monica Theodorescus Eltern sind die Reiterikonen:

Inge Theodorescu, Tochter des legendären Landstallmeisters Hans Fellgiebel, unter anderem Nationenpreis- und Derby-Reiterin, 3malige Trägerin des Blauen Bandes für den Sieger im Deutschen Dressur-Derby und Trainerin des polnischen Dressurnachwuchses sowie **George Theodorescu**, Jurist, gewandt in vielen Sprachen, gebildet und anerkannt als Lehrmeister in der internationalen Dressurwelt. Dank ihnen ist Monica Theodorescu von klein auf mit dem Pferd verbunden und die erfolgreichste Schülerin ihres Vaters.

Nach wie vor gelingt es ihr, trotz vieler Reisen als Bundes-trainerin, im wahrsten Sinn des Wortes im Sattel zu bleiben – die Eleganz und Leichtigkeit gebildeter Reiterei als Harmonie zwischen Reiter und Pferd zu demonstrieren.





CHIO AACHEN

wie in jedem Jahr, die ausverkaufte Eröffnungsfeier!



Wolfgang Brinkmann und
Nadine Capellmann



Frank Kemperman
Vorstandsvorsitzender ALRV

Ludger Beerbaum, Georg von Stein
und Christoph Sandmann

Aachen, neben dem
Sport auch ein Platz
der **Ehrungen** und
des Miteinanders

Goldenes
Reiterkreuz
Silbernes
Pferd



Philippa Klimke mit
der besten Oma der Welt

Goldenes Reiterkreuz
für Peter Hoffmann, verliehen
durch Breido Graf zu Rantzau

Silbernes Pferd für Isabell Werth
hier mit Madeleine Winter-Schulze
und Wolfgang Brinkmann







Bertram Allen/IRL mit Hector van d'Abdijhoeve

Sprung - gewaltig spektakulär





*Cian O'Connor/IRL
mit Good Luck*





Ursula von der Leyen und Hans Günter Winkler

Sieger
sind nicht
aus Zucker



Gonnellen Rothenberger und Jonny Hilberath

Auf dem Weg nach ganz vorne





Sönke Rothenberger mit Cosmo 50



Emile Faurie/GBR mit Lollipop 28

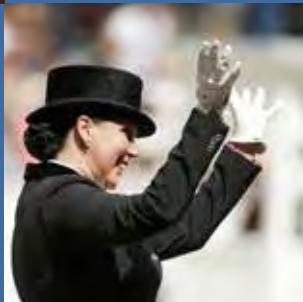


*Patrik Kittel/SWE
mit Delaunay*

*Claudio Castilla Ruiz/ESP
mit Alcaide*



„Der Applaus ist das
Brot des Künstlers“



*Inessa Merkulova/RUS
mit Mister X*

*Juan Matute Guimon/ESP
mit Dhannie Ymas*



*Judy Reynolds/IRL
mit Vancouver K*





Dorothee Schneider mit Sammy Davis jr.



Ridingboots -

Kempk

Olympia-Ausrü



DREI Generationen

Ein FamilienUnternehmen
baut auf Qualität und
blickt in die Zukunft!



Global Jumping Berlin 2017

Ein Traum wird wahr - sensationell!

Mit viel Geschick gelingt es Volker Wulff und seinem Team wieder ein bedeutendes 5*Turnier im Sommergarten am Funkturm in der Bundeshauptstadt zu inthronisieren.







Messeingang-Architektur

Der dt. Architekt Richard Ermisch, 1885-1960, entwarf 1937 das Grundgerüst des heutigen Messegeländes entlang der Masurenallee und des Messedamms. Herausragend ist das markante Eingangsgebäude am Hammarskjöldplatz.

Die Global Champion Tour setzt Maßstäbe, sogar über die Quadriga vom Brandenburger Tor hinweg.

Simone Blum
Christian Ahlmann







IDEE
KAFFEE



Simone Blum mit DSP Alice

Das erfolgreiche Team vom Eichenhof

Simone Blum, die Enkelin des langjährigen Präsidenten des Bayerischen Reit- und Fahrverbandes Gustav-Adolf Blum und Tochter des Vielseitigkeitsreiters Jürgen Blum, mit ihrem Erfolgspferd Alice DSP, dem Trainer Hans Günther Goskowitz und ihrer Mutter Ulrike Blum.









TURNIER der SIEGER

vor dem Schloß in Münster, dem Sitz der Wilhelmsuniversität

Ein Traditionsturnier, das noch heute vom Westfälischen Reiterverein e.V. im Sinne seiner Gründer ausgerichtet wird.

1835 ist das Gründungsjahr des Vereins, den Engelbert Freiherr von Landsberg-Steinfurt zur „...**Hebung der Pferdezucht, der Beförderung des Sinnes für dreistes Reiten und der Liebe zu edlen Pferden...**“ ins Leben rief. Zahlreiche Kriege hatten den Pferdebestand und die Pferdezucht arg mitgenommen. Um diese wieder zu beleben, wurden für die Hengste des Landgestütes in Warendorf Freischeine an die Bauern zur Zucht mit ihren Stuten ausgegeben.

Da im 19. Jhd. der Pferdesport hauptsächlich aus Rennen bestand, bedurfte es einer Veredelung. Man kaufte Vollbluthengste und Stuten aus England und veranstaltete Pferderennen. Zucht und Sport bedingten sich gegenseitig. So ist das dreiste Reiten in der Gründungssatzung gewiss auf die Schnelligkeit des Rennreitens zu beziehen. Mit der Ausrichtung des Turniers der Sieger ist es den Organisatoren und Vereinsmitgliedern des traditionsreichen Vereins nach wie vor ein Anliegen, die **Begeisterung für den Pferdesport und die Liebe zu edlen Pferden** zeitgerecht fortzuführen.





Angellique Rösen mit Carlson



Philip Rüping mit Clint





Gerrit Nieberg mit Contagio



Kendra Claricia Brinkop mit A la Carte NRW




Reinhard Wendt, Richter






Madeleine Winter-Schulze

Deutsches Reiterkreuz in GOLD mit Brillanten



Als ehemals aktive Turnierreiterin weiß Madeleine Winter-Schulze, wovon die Rede ist, wenn es darum geht zu siegen. Und sie weiß, was es heißt, Pferde zu besitzen. Was sie ihren Schützlingen voraus hat, ist, dass sie 1959 im Dressur- und 1969 und 1972 auch im Springsattel Deutsche Meisterin war.

Das Feuer der Leidenschaft für das Pferd und den Reitsport in Deutschland brennt in Madeleine Winter-Schulze, der GRANDE DAME des deutschen Pferdesports. Für ihr großes, stets uneigennütziges Engagement verlieh ihr nun der Präsident der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Breido Graf zu Rantzaу, die höchste Auszeichnung, das Deutsche Reiterkreuz in Gold mit Brillanten, das bisher nur Dr. Josef Neckermann, Liselott Linsenhoff und Dieter Graf Landsberg-Velen erhielten. Der Erfolg mit den Pferden und die Freude daran sind das eine. Das große Glück verlässlicher Freundschaft in der Beziehung zu ihren Reitern, insbesondere Isabell Werth und Ludger Beerbaum, die schon zu Lebzeiten ihres Ehemannes Dietrich Schulze bestand, das familiäre Mit- und Füreinander sind weit größer und erfüllender.



Eine mit dem Stolz des ausrichtenden Landes umsichtig und mit vielen Mühen ausgerichtete Europameisterschaft. Zahlreiche, insbesondere schwedische Besucher nutzen die Gelegenheit, um am internationalen Pferdewettkampf teilzunehmen. Schauplätze sind das Ullevi Stadion, die Heden Arena und für die Fahrer das Stadttinnere und der Stadtpark Slottskogon.

EM Göteborg Schweden

Ein begeistertes, faires und fröhliches Publikum!

Schade nur, daß es oft Nachtveranstaltungen sind: kräftezehrend für Pferde, Reiter und Mitarbeiter auf allen Ebenen.

Bedauerlich ist auch, dass für die Daheimgebliebenen nichts von dem Geschehen im Fernsehen übertragen wird.



go:teb

HIPS GOT



*Malin Baryard-Johnsson/SWE
Marcus Ehning*

Marcus Ehning mit Pret A Tout



THENBURG 2017





Laura Klaphake mit Catch me if you Can



Catch me if you Can

Das Dalapferdchen ist ein rotbemaltes Holzpferd, das bereits im 17. Jh. in den langen dunklen Winterabenden geschnitzt wurde.







LONGINES FEI EUROPE

LONGINES

LONGINES

206 | 207



SHIPS GOTH

LO

LONGINES

LONGINES

GINES

Philipp Weishaupt mit LB Convall





Maurice Tebbel mit Chaccos' Son

Marcus Ehning mit Pret a Tout



Sönke Rothenberger, SILBER
Isabell Werth, GOLD
Cathrine Dufour, BRONZE

Nach Mannschaftsgold folgen je zwei Gold- und zwei Silbermedaillen in der Einzelwertung für die deutschen Dressurreiter. Jubel bei den Schweden – echte Sportsleute!

Die Schweden freuen sich!







Para Grade II–Stinna Tange Kaastrup/DEN mit Horsebo Smarties



Para Grade II–Alina Rosenberg mit Nea's Daboun

PARA Dressur

eine große mit Fachwissen und Herz ausgestattete Familie!



Elke Philipp und Bundestrainer Bernhard Flieg

DKB-BUNDESCHAMPIONS 2017



*Therese Nilshagen/SWE
mit DSP Dominy*

*Frederic Wandres
mit FIOR*

*Ann-Cathrin Rieg
mit Daily Pleasure*



Richter Dietrich Plewa





*Nadine Krause
mit Clooney 103*



Bundeschampion der fünfjährigen Springpferde

Bundeschampion der fünfjährigen Springpferde ist der Oldenburger Schimmelhengst Diaron von Diarado-Come On. Joachim Geilfus, Kommentator im ersten Umlauf: „Viel besser geht es nicht. Der Hengst galoppierte über den ganzen Parcours losgelassen, bewältigte die Hindernisse mühelos mit der erwünschten Großzügigkeit, wir haben eine tolle Runde gesehen“. Die Richter gaben die Höchstnote 9,5, die dieses Paar im zweiten Umlauf bestätigt.





Soenke Soenksen

Einer der Großen, mit zahlreichen Erfolgen und Ehrungen ausgezeichnet, immer noch tätig, verantwortungsvoll und gradlinig die Szene im allgemeinen sowie jeden Reiter und sein Pferd sehr genau beobachtender Richter am Einritt - Soenke Soenksen.

Patrick Stülmeyer mit Diaron





Harry Boldt

30 Jahre erfolgreicher
Turnierreiter

1964
Silbernes Lorbeerblatt

15 Jahre einer der
erfolgreichsten
Nationaltrainer
50 Medaillen, davon
31 Goldmedaillen

Reitmeister

Träger des Goldenen
Reiterkreuzes

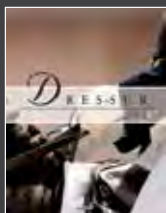
In Insterburg/Ostpreußen
geboren, ist Harry Boldt
ein HERR der leisen,
aber konsequenten Töne -
ein Grandseigneur der
Dressurszene.

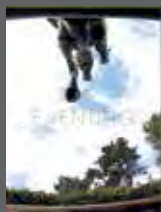
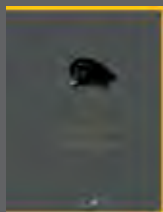
KULTUR *GUT*

Dem Pferd gerecht werden, heißt auch:
Es seiner Natur nicht zu berauben!











15 Jahre gibt es nun „unsere kleinen Büchlein“. Da ist es dringend an der Zeit unseren Familien, Freunden und allen, die uns über die Jahre bei der Gestaltung, dem Druck und der Verwirklichung des Projektes begleitet und unterstützt haben, zu danken. Im Mittelpunkt steht das Kulturgut Pferd, das es in jeder Beziehung, ob als Liebhaber- oder Zuchtobjekt,

Freizeit-, Sport- oder Therapiepartner, zu pflegen gilt. Dafür wollen wir einen Beitrag leisten, etwas zurückgeben.

In diesem Jubiläumsjahr konnten wir den Präsidenten der Deutschen Reiterlichen Vereinigung für das Vorwort gewinnen.

Darin betont er „... Geduld, Gefühl und Selbstbeherrschung sind wohl für jeden Reiter entscheidend...“. Graf zu Rantzau legt damit den Finger in die Wunde unserer schnelllebigen Zeit, die mit der verantwortungs- und respektvollen Ausbildung eines Pferdes schwer zu vereinen ist.

Wir danken dem Präsidenten der Deutschen Reiterlichen Vereinigung für seine richtungsweisenden Worte.

Ludwiga von Korff & Jacques Toffi



Jacques und Jean Georges Toffi



Ludwiga von Korff

Impressum

Herausgeber Korff & Toffi Produktionen GBR
Jacques Toffi, Beselerstraße 27a, 22607 Hamburg,
www.toffi-images.de, mail@toffi-images.de
Tel.: + 49 (0)172 - 4021436

Ludwiga von Korff, Schloßstraße 3, 86554 Pöttmes
www.ludwiga-von-korff.de, korff@toffiimages.de

Fotos und Texte Jacques Toffi und Ludwiga von Korff
Jean Georges Toffi, www.jtoffi-images.de

Lektorat Isabella Heereman von Zuydtwyck, Jan Tönjes und Dominique Wehrmann
Copyright Alle Rechte für Texte und Fotos liegen bei Korff & Toffi
Produktionen GBR. Weder Texte noch Fotos dürfen ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt, verarbeitet oder verbreitet werden.

Gestaltung Ines Hahn, www.hahndesign.de, hahn@hahndesign.de
Druck Media Druck-Hamburg